



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

FAMILIENBEWUSSTE PERSONALPOLITIK

im Statistischen Landesamt
Rheinland-Pfalz



Philosophie

Im Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz verstehen es alle Beschäftigten (Führende und Mitarbeitende) als gemeinsame Verantwortung, die vorhandenen und noch zu etablierenden Möglichkeiten einer Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu leben. Es ist daher Aufgabe aller, im Gespräch miteinander die Belange zu klären, um im Rahmen des betrieblich Erforderlichen das familienbewusst Mögliche zu bewerkstelligen. Damit wird der respektvolle Umgang miteinander als Element der familienbewussten Kultur im Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz nachhaltig verankert.

Familienverständnis

Familie ist die umfassende Gemeinschaft von Eltern und Kindern, bei der füreinander Sorge getragen wird. Erfasst werden auch nichteheliche Kinder sowie Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder. Das Zusammenleben eines Elternteils mit einem -ehelichen oder nichtehelichen- Kind ist ebenso geschützt so wie auf Dauer angelegte familiäre Gemeinschaften.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz hat sich bewusst für eine familienbewusste Personalpolitik entschieden mit dem Ziel, einen nachhaltigen Prozess zur Verbesserung der familienbewussten Personalpolitik zu initiieren und zu unterstützen und eine tragfähige Balance zwischen Unternehmensinteressen und Mitarbeiterbelangen zu schaffen.

Flexible Arbeitszeiten

- gleitende Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- flexible Pauseneinteilung
- flexible Vertretungsregelungen zur Sicherstellung von Servicezeiten

Familienbedingte Teilzeitarbeit

- Möglichkeit der befristeten und unbefristeten familienbedingten Teilzeitarbeit
- über 50 praktizierte Teilzeitmodelle
- Erhöhung der Teilzeitbeschäftigung auf 40%

Phasen des konzentrierten und ungestörten Arbeitens

- Möglichkeit der Umstellung des Telefons auf Kolleginnen und Kollegen für einen abgesprochenen Zeitraum
- Nutzung von Arbeitsplätzen in der Bibliothek des Statistischen Landesamtes

Work-Life-Balance

- Vorträge und Schulungen zum Thema „Familienorientierung“, „Work-Life-Balance“
- Gesundheitsförderung durch Stressmanagement
- Umfassendes behördliches Gesundheitsmanagement
- Regelmäßige Veranstaltung von Gesundheitstagen
- Unterstützung von regelmäßigen Aktivitäten (z. B. Tai-Chi, Lauftreff)
- Maßnahmen der Suchtprävention

Alternierende Telearbeit

- Flexibilisierung des Arbeitsortes wegen der Betreuung von Kindern unter 18 Jahren, der Pflege von Angehörigen oder wegen gesundheitlicher Beeinträchtigungen
- Erbringung der Arbeitsleistung im Wechsel zwischen dem Arbeitsplatz im Statistischen Landesamt und zu Hause

Soziale Beratung

- soziale Beratung und Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine geschulte soziale Ansprechpartnerin
- Ziel: Unterstützung bei der Bewältigung von Krankheit und Behinderung sowie dem Abbau körperlicher Gesundheitsrisiken, Vermittlung von Kenntnissen zur Gewährleistung gesundheitsgerechten Verhaltens, Förderung der sozialen und kommunikativen Fähigkeiten, Erhöhung der sozialen Handlungskompetenz, Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Beratungs- und Betreuungsinhalte: Erschwernisse im beruflichen Umfeld, Schwierigkeiten bei der Kommunikation zwischen Kolleginnen und Kollegen, persönliche Krisen, Ehe, Partnerschaft und Familie, wirtschaftliche Schwierigkeiten, körperliche und seelische Belastungen, Suchtverhalten
- Beratungs- und Betreuungsangebot: Einzelgespräche, Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen sowie Gruppengespräche, Vermittlung von Kontakten zu externen Fachdiensten, Informations- und Schulungsveranstaltungen
- Beratungsgrundsätze: Freiwilligkeit, Verschwiegenheit, Hilfe zur Selbsthilfe

Intranet

- Gestaltung einer Intranetplattform zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Kontinuierliche Informationen zu familienbewussten Maßnahmen im Statistischen Landesamt
- Kompaktinformationen zu den Schwerpunktthemen Pflege von Angehörigen und Kinderbetreuung

Führungskompetenz

Vermittlung einer familienbewussten Personalpolitik

- Unterstützung der Führungskräfte bei der Realisierung einer familienbewussten Personalpolitik
- Einbindung aller Führungskräfte und Führungsverantwortlichen in personalpolitische Umsetzungsmaßnahmen
- Austauschgremien und direkte Ansprache zur Thematik Balance von Beruf und Familie

Fort- und Weiterbildung

- Regelmäßige und verpflichtende Teilnahme der Führungskräfte an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Kollegiale Beratung

- Kommunikationsnetzwerk junger Führungskräfte
-

Personalentwicklungskonzept

- Umsetzung des Rahmenkonzeptes der Landesregierung Rheinland-Pfalz
- Förderung der Kreativität, des Engagements und der Kenntnisse der Beschäftigten im Rahmen eines zielgerichteten Personalmanagements
- Festlegung verbindlicher Personalentwicklungsinstrumente wie Anforderungsprofile, Integrationsprogramme, ressortübergreifende Einführungsveranstaltungen, Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen, Fort- und Weiterbildung, Führungskräftequalifizierung und Gesundheitsmanagement
- Verankerung von Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie als ausdrückliches Instrument der Personalentwicklung

Mitarbeitergespräch

- jährliche Führung von Mitarbeitergesprächen
- Feedbackgespräch zu den Themen Zusammenarbeit, Arbeitsaufgabe, Arbeitssituation, berufliche Weiterbildung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Gesundheitsförderung
- Leitfaden und Checklisten als Handlungshilfen

Integrationsprogramme

- Eingliederungsprogramm für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für Berufsrückkehrer (nach Krankheit oder Elternzeit)
- intensive fachliche Einarbeitung
- Seminare und Fortbildungen zur Vorbereitung auf Fach- und Führungsaufgaben
- Einsatz in unterschiedlichen Abteilungen zum Kennenlernen der Behörde

Vermittlung von Kinderferienfreizeiten

- regelmäßige Veröffentlichung der Jahresprogramme für Kinderferienfreizeiten umliegender Jugendämter zur Unterstützung von Betreuungsengpässen während den Ferien
- Herstellung und Vermittlung von Kontakten bei Betreuungsengpässen

Informationen über Kinderbetreuungsmöglichkeiten

- Veröffentlichung umfangreicher Informationen der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises sowie der Agentur für Arbeit Montabaur zu Kindertagesstätten (Kindergärten, Kindergruppen und Kinderhorte) und sonstigen Betreuungsmöglichkeiten (insbesondere Tagespflege) im Rhein-Lahn-Kreis
- Informationen zur Übernahme von Elternbeiträgen für den Besuch von Kindertagesstätten, zum Aufwendungsersatz bei Inanspruchnahme von Tagespflege, zu Kinderbetreuungszuschüssen bei der Teilnahme an Bildungsmaßnahmen des Arbeitsamtes

Informationen über Pflegebetreuungsmöglichkeiten

- Bereitstellung einer Adressdatenbank im Intranet aller Altenpflege- Kurzeit- und Tagespflegeeinrichtungen sowie Sozialstationen in Rheinland-Pfalz
- funktionelle Namens-, Orts- und Umkreissuche

Netzwerk pflegender Angehöriger

- Unterstützung von Beschäftigten bei der Bildung eines Netzwerks pflegender Angehöriger
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Netzwerktreffen

Informationen zum Thema Pflege

- regelmäßige und bedarfsorientierte Informationen und Vortragsveranstaltungen rund um das Thema „Pflege von Angehörigen“



Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Projektleitung audit berufundfamilie®

Sonja Leischner

Personalreferentin
Tel.: 02603-711630

Gleichstellung

Dr. Julia Stoffel

Gleichstellungsbeauftragte
Tel.: 02603-713740

Astrid Lenz

Stellv. Gleichstellungsbeauftragte
Tel.: 02603-714428

Soziale Beratung und Betreuung

Beate Krämer

Soziale Ansprechpartnerin
Tel.: 02603-713773

Schwerbehindertenvertretung

Michael Isbert

Vertrauensmann der Schwerbehinderten
Tel.: 02603-714940

Personalvertretung

Klaus Jungbluth

Vorsitzender des Personalrates
Tel.: 02603-714680

Hans Ulrich Weidenfeller

Stellv. Vorsitzender des Personalrates
Tel.: 02603-714560

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-1630
Telefax: 02603 71-191630

E-Mail: personalstelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Redaktion: Sonja Leischner

Titelfoto: Sonja Leischner

Überarbeitete Fassung vom Dezember 2012

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.